

Modernen Anforderungen gerecht

Offizielle Einweihung und Tag der offenen Tür in der neuen Kinderkrippe in Waldmössingen

Von Lothar Herzog

Schramberg-Waldmössingen. Mit jungem Leben erfüllt ist sie bereits seit Anfang Oktober. Nun hat die Kinderkrippe im Kindergarten »St. Josef« Waldmössingen auch den kirchlichen Segen erhalten.

Am Sonntagnachmittag herrschte emsiges Treiben in den Räumlichkeiten des Kindergartens und der Kinderkrippe. Die Einrichtung hatte zu einem Tag der offenen Tür eingeladen und viele Eltern kamen mit ihren Sprösslingen vorbei. Da erwachte beim Spielen auch mal das Kind im Manne und in der Frau.

Beim offiziellen Festakt erinnerte Oberbürgermeister Thomas Herzog, dass die Kirchengemeinde »St. Valentin« vor zwei Jahren an die Stadt herangetreten sei, eine Kinderkrippe bauen zu wollen. Im Herbst vergangenen Jahres sei dann noch der Wunsch geäußert worden, die Küche zu vergrößern und einen Gruppenraum umzubauen. Wenn er so in die Runde blicke, könne sich das Ergebnis wirklich sehen lassen. Somit gebe es nun auch in Waldmössingen ein bedarfsgerechtes Kinderbetreuungsangebot ab einem Jahr, das schon jetzt von Eltern stark nachgefragt werde,



Hochbetrieb herrschte beim Tag der offenen Tür mit Weihe in der neuen Waldmössinger Kinderkrippe

Foto: Herzog

stellte das Stadtoberhaupt zufrieden fest. Architekt Harald Ganter erklärte, der erweiterte Küchen- und Essensbereich erhalte durch die Glasfront ein freundliches Erscheinungsbild, wohin auch er gerne zum Vesper kommen würde.

Die Räumlichkeiten seien so gestaltet worden, dass vom Wickeltisch aus der gesamte Eingangsbereich überblickt werden könne. Ebenso sei jetzt der Kindergarten barrierefrei erreichbar. In fünfmonatiger Bauzeit einen solchen

Anbau fertig zu stellen, wenn die Auftragsbücher der Handwerker voll seien, sei nicht selbstverständlich. Er danke Pfarrer Christian Albrecht, weil er nicht zur Beichte antreten musste, scherzte Ganter.

Krippenleiterin Sabrina Wilhelm betonte, mit der Inbetriebnahme sei ein großer Schritt in die Zukunft getan worden. Erzieherinnen müssten für Kinder in einer Welt großer Entdeckungskisten eine Beziehungsperson sein, bekräftigte Wilhelm. Wie der

Vorsitzende des Kindergartenausschusses Andreas Schmitt verriet, biete die Kinderkrippe verschiedene Modelle der Betreuung von zwei, drei und fünf Tagen an. Mit dem Anpassen der Öffnungszeiten des Kindergartens werde man modernen Anforderungen gerecht. Dadurch werde es Eltern ermöglicht, ihrem Beruf nachzugehen, hob Schmitt hervor. Wenn eine Kinderkrippe von einem kirchlichen Träger eröffnet werde, komme immer wieder die Frage auf, ob dies richtig sei, räumte

Pfarrer Christian Albrecht ein. Doch schon vor über 2000 Jahren sei Kindererziehung anderen überlassen worden, wie man am Beispiel Jesus Christus unschwer erkennen könne. Wenn Kinder in eine Krippe gelegt werden, hätten sie eine Heimat. »Und weil ihr Kinder so schön laut ward, während ich gesprochen habe, bekommt ihr ein paar Weihwassertropfen ab«, schmunzelte der Pfarrer bei der anschließenden Segnung und dem kleinem Gebet in den neuen Räumlichkeiten.

Mit Alkohol bis zur Heuwies

Schramberg-Sulgen. Mit einem Bußgeldbescheid über 500 Euro, vier Punkten in Flensburg und einem einmonatigen Fahrverbot muss ein 43-jähriger alkoholisierte Autofahrer rechnen, der am späten Montagabend wegen zügiger Fahrt einer Polizeistreife in der Sulgauer Straße auffiel. Vor der Kontrolle musste ihn die Streife bis zur Bushaltestelle »Heuwies« verfolgen. Erst dort konnte der Mann angehalten werden. Ein Atemalkoholtest bestätigte bei ihm den ersten Verdacht. Die Überprüfung mit dem beweisfähigen Testgerät auf der Wache ergab einen Wert zwischen 0,5 und 1,09 Promille.

Ein Aufschrei und die Würde der Namenlosen

Grässlin-Vortrag über Waffenhandel und preisgekrönter Film setzen Friedensdekade fort

Schramberg (er). »Mutig für Menschenwürde«, wird die Schramberger Friedensdekade 2012 am heutigen Mittwoch, 14. November, um 19.30 Uhr mit einem Vortrag unter dem Titel »Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel« fortgesetzt.

Im evangelischen Gemeindehaus Sulgen spricht dazu der bekannte Autor Jürgen Grässlin von der Deutschen Friedensgesellschaft, Vereinigte Kriegsdienstgegner (DFG-VK) und Vertreter des Rüstungsinformationsbüros Freiburg. Im Fokus seiner Ausführungen stehen die Firmen Heckler & Koch, Rhein-

metall und Diehl. Veranstalter ist Pax Christi Schramberg.

Schirmherrin der »Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel«, einer bundesweiten Kampagne gegen deutschen Rüstungsexport ist Margot Käßmann, ehemalige Bischöfin und Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche Deutschlands.

Am morgigen Donnerstag, 15. November, gibt es ab 20 Uhr im Subiaco-Kino in der Majolika den argentinischen Film »Die Würde der Namenlosen« von Fernando Solanas. Er erzählt in exemplarischer Form die Geschichte unzähl-

ger Argentinier, die nach der großen Wirtschaftskrise und dem Ausverkauf ihres Landes ihre eigenen, ermutigenden Antworten auf Hunger und Massenarbeitslosigkeit fanden. Menschen, die nicht aufgehört haben, an eine andere, bessere Zukunft zu glauben. Arbeiter öffnen geschlossene Firmen, Bauern verhindern Zwangsversteigerungen, Arbeitslose helfen ihren Nachbarn, setzen aber auch die Regierung unter Druck.

Solanas zeigt anhand einiger Schicksale die Auswirkungen der neoliberalen Privatisierungspolitik, und was Entlassungen, wirtschaftlicher

Niedergang und Rückzug des Staates aus dem Sozial- und Bildungsbereich konkret bedeuten. Die Männer und Frauen, die Solanas in seinem Film porträtiert, zeigen, dass Widerstand möglich ist, Eigeninitiative weiterhelfen kann und das Beharren auf menschlicher Würde sich lohnen. Der Film »Die Würde der Namenlosen« ist Teil eines vierteiligen Zyklus Solanas'. Er wurde beim Internationalen Filmfestival in Venedig mit dem Menschenrechtspreis als bester lateinamerikanischer Film und mit dem Preis der Vereinigung italienischer Dokumentarfilmer ausgezeichnet.

Das Bergfest darf gefeiert werden

Zweite Kulturbesen-Halbzeit mit weiteren Musik-Schmankerln

Schramberg. Die erste Hälfte des Schramberger Kulturbesens stimmt positiv. Mit »Arno Haas & Friends« wird am Donnerstag, 15. November, sozusagen das Bergfest gefeiert - und wie.

Schon die Formation um den Schramberger Saxofonisten kann sich sehen lassen. Wieder mit dabei: Der Schramberger Keyboarder Sevan Gökoglu, der seit Jahren die Großen der deutschen Musikbranche begleitet. Martin Stumpf am Bass, spielt unter anderem für Künstler wie Yvonne Catterfeld, Xavier Naidoo, Max Mutzke, Laith AL-Deen oder J-Luv.

Stephan Schuchardt hat sich als Drummer bei Marla Glenn, Patty Labelle, den Weather Girls und vielen anderen einen herausragenden Namen erarbeitet. Als besonderer Gast präsentieren die Musiker Rolf Stahlhofen einen der besten deutschen Soulmusiker. Er hat morgen Abend einen Auftritt.

greift er zum ersten Mal zum Mikrofon. Erst in der »RTL-Samstag-Nacht-Band«, später gründete er mit Xavier Naidoo die Söhne Mannheims. Gemeinsam touren sie über Jahre durch die großen Hallen der Republik.

Sein letzter Clubauftritt im Kulturbesen vor vier Jahren ging in die Besengeschichte ein. Es war der pure musikalische Hammer.



Rolf Stahlhofen ist wohl einer der besten deutschen Soulmusiker. Er hat morgen Abend einen Auftritt.

Am Freitag, 16. November, gibt es zum ersten Mal in der Geschichte Schramberg ein deutsch-schweizer Blues-Gipfeltreffen. Bei diesem grenzüberschreitenden Projekt empfängt die Rottweiler Bluesformation »Blue Mama« die besten Schweizer Bluesmusiker. Funky Soul verspricht dabei die Sängerin Jay Nicehill, Chicago Harp Blues vom Feinsten wird von Walt Baumgartner präsentiert.

Der Blues-Rock von Renate Braun oder der Swing Blues von Martin Baschung wird unterstützt von einer groovenden Rhythmus-Gruppe mit Imad Barnieh - Drums, Susanne Stöhr - Bass und Mastermind Jochen Braun an den Gitarren.

Die sieben Musiker, die seit mehreren Jahren immer wieder zusammenarbeiten, versprechen eine Reise durch die Blues-History, die für Fans ein absolutes Muss ist. Karten für die Veranstaltungen sind an

Am Freitag gibt es zum ersten Mal in der Geschichte Schrambergs ein deutsch-schweizer Blues-Gipfeltreffen. Fotos: Veranstalter



der Abendkasse, beim Schwarzwälder Boten, bei der Stadtverwaltung, bei Sport-Walter, Optik-Fischer, Brillen-

Lehmann und Bruckbeck erhältlich. Kartenreservierungen sind unter der Nummer 0171/7024112 möglich.

SCHRAMBERG

► Die Höflevereinigung Burg Schilteck lädt alle Frauen des Vereins am Samstag, 17. November um 15 Uhr ins Gasthaus Napoleon zum Frauenkaffee ein. Der Vorstand freut sich, wenn viele Frauen gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

► Die Bürgervereinigung Rosswald lädt ein zum Frauenkaffee am Sonntag, 18. November, 16 Uhr ins Gasthaus Stammhaus. Ab 18 Uhr sind auch die Männer willkommen.

SULGEN

► Der Jahrgang 1927/28 trifft sich am Donnerstag, 15. November, ab 14 Uhr im Gasthaus Festung.

► Der Jahrgang 1942/43 trifft sich mit Partnern am heutigen Mittwoch, 14. November, 13.30 Uhr, am Parkplatz der Turn- und Festhalle. Nach einer kleinen Wanderung ist gegen 15 Uhr auch für Nichtwanderer Einkehr im Gasthaus Neue Hoffnung.

► Der Jahrgang 1938 trifft sich am heutigen Mittwoch, 14. November, 14 Uhr an der Kreissporthalle zur Fahrt nach Heiligenbrunn zum Parkplatz hinter dem Kloster. Nach einem Spaziergang ist Einkehr im Adlerstüble.

► Der Jahrgang 1949/50 trifft sich am heutigen Mittwoch, 14. November, 14 Uhr an der alten Kirche zur Fahrt mit dem PKW nach Herrenzimmern. Nach einer Wanderung ist Einkehr im Gasthaus Brauerei Sonne.

► Die Schönstattmütter treffen sich am heutigen Mittwoch, 14. November, 18.30 Uhr zur Gruppenstunde im Pfarrhof.

► Die katholische Kirchengemeinde St. Laurentius lädt ein zum Jugendgottesdienst am Samstag, 17. November, 18.30 Uhr mit den Firmlingen, die anschließend noch in den »Club« des Pfarrhofs eingeladen sind.

Anzeige



Schuhmacherei & Schlüsseldienst Kaupp
Tiersteinstr. 2 (beim Lichtspielhaus),
Schramberg, Tel. 07422/7622

Sport Walter, Schramberg
Günstiger Ski- und Snowboard-Service
Weihergasse 3, Tel. 07422/4614

Schilke, Schenken - kochen - genießen
Am Rathausplatz, Schramberg
Tel. 07422/23153

Teppich Renz, Schramberg
Fachmann. Teppichwäsche - Reinigung - Reparatur
Tel. 07422/242140, www.teppich-renz.de

IM NOTFALL

NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr: 112
Polizei: 110
Rotes Kreuz: 112 (Notarzt, Rettungsdienst)

APOTHEKEN

Central-Apotheke Schramberg: Hauptstraße 22, 07422/4282
Löwen Apotheke Tennenbronn: Hauptstraße 39/1, 07729/400

ÄRZTE

Schramberg:
01805/19292380* (auch Kinderärzte)

REDAKTION

Lokalredaktion
Telefon: 07422/9493-16
Fax: 07422/9493-18
E-Mail: redaktionschramberg@schwarzwaelder-bote.de